

17.Klaus-Haferkorn-Gedächtnisturnier 20.12.1974

Spielmodus Drei 4er-Gruppen, Endrunde.
 Teilnehmende Mannschaften 12
 Teilnehmer 84 Teilnehmer pro Team 7, 00

Die Spiele		
Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3
Murmulatoren - Ruckerer 20:38	Das Fahnlein - Datzera 16:26	Die Peristaltiker - Die Extremen 22:38
Die Bottles - Die Sanguiniker 18:39	Der Knurps - Die ACn 28:23	Die Choleriker - Die Leibhaftigen 36:16
Murmulatoren - Die Bottles 19:20	Das Fahnlein - Der Knurps 37:22	Die Peristaltiker - Die Choleriker 27:43
Ruckerer - Die Sanguiniker 27:33	Datzera - Die ACn 22:27	Die Extremen - Die Leibhaftigen 45:32
Die Sanguiniker - Murmulatoren 25:21	Die ACn - Das Fahnlein 22:46	Die Leibhaftigen - Die Peristaltiker 12:24
Ruckerer - Die Bottles 57:21	Datzera - Der Knurps 26:24	Die Extremen - Die Choleriker 37:29

Tabelle		
1. Die Sanguiniker	10:0	166:115
2. Datzera	6:4	156:125
3. Die Extremen	6:4	167:174
4. Ruckerer	4:2	122:74 2VR
Das Fahnlein	4:2	99:70 2VR
Die Choleriker	4:2	108:80 2VR
7. Der Knurps	2:4	74:86 3VR
Die Peristaltiker	2:4	73:93 3VR
Die Bottles	2:4	59:115 3VR
10. Die ACn	2:4	72:96 4VR
Murmulatoren	0:6	60:83 4VR
Die Leibhaftigen	0:6	60:105 4VR

Topscorer des Turniers

	Punkte	Schnitt
1. Dieter Pfeifer	61	1. Dieter Pfeifer 20,33
2. Walther Fricke	52	2. Dieter Adam 16,67
3. Dieter Adam	50	3. Jochen Sauer 14,33

Topscorer der ersten drei Platzierten		
Die Sanguiniker	Werner Mühling (36), Wolfgang Zeis (36), Karl-Heinz Wolfschmidt (34).	
Datzera	Jürgen Grampp (45), Helmut Wurm (40), Hans Ringel (29).	
Die Extremen	Walther Fricke (52), Hendryk Urbanowicz (46), Gerhard Brand (36).	

Das Turnier

Mit einer Überraschung endete das 17. Klaus-Haferkorn-Gedächtnisturnier. Die jüngste Mannschaft, Die Sanguiniker (letzter Doppel OR-Meister und erstes Team, das komplett mit zehn Mann antrat), setzte sich ungeschlagen durch. Das Team um Bundesligaspieler W.Mühling trug sich damit erstmals in die Siegerliste dieses Weihnachtsturnieres aller OR-Meister ein.

In der Gruppe 1 (Murmulatoren, Die Sanguiniker, Die Bottles und Ruckerer) setzten sich deutlich Die Sanguiniker durch. Die Mannen um W.Mühling und W.Zeis (beide talentierte Nachwuchsspieler des FC Bamberg) erreichten mit 6:0 Punkten den Gruppensieg vor den Ruckerern. Dieter Pfeifer schrieb Haferkorngeschichte, als er im Spiel gegen Die Bottles (75:21) nicht nur 29 Punkte erzielte, sondern auch der erste Spieler des Turniers war, der die 500-Punkte-Marke knackte. Die abgeschlagenen Teams Die Bottles und Murmulatoren machten in einem spannenden Spiel Platz 3 unter sich aus (Murmulatoren - Die Bottles 19:20).

In der Gruppe 2 (Das Fahnlein, Datzera, Der Knurps und Die ACn) gab es die größte Überraschung. Nicht die beiden jungen Teams (Die ACn und Der Knurps), sondern die beiden ältesten Mannschaften machten den Gruppensieg unter sich aus. Beim Duell der „alten Hasen“ waren dann die Datzera (Schulmeister 1959) mit Kapitän J.Grampp gegen Das Fahnlein (1957/58) unter Regie von D.Adam die Besseren. Dritte wurde Der Knurps vor Die ACn.

In der Gruppe 3 (Die Extremen, Die Peristaltiker, Die Choleriker und Die Leibhaftigen) setzte sich erwartungsgemäß der 4-fache Haferkorn-Sieger, Die Extremen, durch. Eifrigster Punktesammler bei diesem Team war der zum Erstaunen aller Teilnehmer, Zuschauer und FC-Offiziellen spielende Ex-Nationalspieler G.Brand. Durch sein Mitwirken hatten die anderen Mannschaften keine Chance. Auf den Plätzen folgten Die Choleriker, Die Peristaltiker und Die Leibhaftigen.

Gesamtpunktzahl im Turnier	1216
Punkte pro Spiel im Schnitt	57,91

Anzahl der Spiele	21
Höchster Sieg	Ruckerer - Die Bottles 57:21 (+36)
Niedrigster Sieg	Datzera - Die Extremen 58:22
Niedrigste Niederlage	Die Bottles -56
Niedrigste Punktedifferenz im Schnitt	Die Leibhaftigen 12 (- Die Peristaltiker 24)
Niedrigste Gesamtpunktzahl eines Spiels	Die Bottles -18,67
Niedrigste Gesamtpunktzahl eines Spiels	36 (Die Peristaltiker - Die Leibhaftigen 24:12)
Die meisten Punkte im Schnitt	Die Bottles 19,67
Die meisten Gegenpunkte im Schnitt	Die Bottles 38,33
Die wenigsten Punkte des Turniers	Die Bottles 59
Die meisten Gegenpunkte des Turniers	Die Extremen 174

Positivstes Korbverhältnis	Ruckerer +48
Die meisten Punkte eines Spiels	Datzera 58 (- Die Extremen 22)
Positivste Punktedifferenz im Schnitt	Ruckerer +16,00
Höchste Gesamtpunktzahl eines Spiels	80 (Datzera - Die Extremen 58:22)
Die meisten Punkte im Schnitt	Ruckerer 40,67
Die wenigsten Gegenpunkte im Schnitt	Die Sanguiniker 23,00
Die meisten Punkte des Turniers	Die Extremen 167
Die wenigsten Gegenpunkte des Turniers	Das Fahnlein 70

Entscheidendes Spiel der Endrunde: Clavius-Gymnasium (2x10min.)

Im ersten Endrundenspiel mussten die Datzera trotz heftigen Widerstandes dem jüngsten Team den Sieg überlassen. Der 36:24-Erfolg der Sanguiniker war der Verdienst aller Spieler, von denen besonders W.Mühling, W.Zeis und K.-H.Wolfschmidt herausragten. Beim Verlierer Grampp, Jürgen waren J.Grampp und H.Wurm die erfolgreichsten Korbgeschützen. Im nächsten Finalspiel bezwangen die jungen Sanguiniker den großen Favoriten, Die Extremen, klar mit 33:25. Somit stand der Turniersieg des Schulmeisters von 73/74 fest. Ausschlaggebend war, dass W.Zeis und W.Mühling fast jeden Rebound gegen G.Brand holten und in K.-H.Wolfschmidt einen eifrigen Punktesammler besaßen. Mit den Sanguinikern gewann die ausgeglichene Mannschaft das Turnier. Das dritte Endrundenspiel war nun bedeutungslos geworden. Hier spielten die Datzera gegen Die Extremen groß auf, und siegten mit 58:22. Somit erreichte der Schulmeister von 1959 (bei seiner 16.Teilnahme!) einen überraschenden 2.Platz. Bei den Datzera waren H.Wurm und H.Kraus die besten Korbgeschützen.Im Großen und Ganzen gesehen war das Weihnachtsturnier der alten OR-Meister wieder ein voller Erfolg. Leider hatte das Turnier auch einen bitteren Beigeschmack. Der Kapitän der Peristaltiker und der Bundesligamannschaft des 1.FC Bamberg verletzte sich so sehr, dass er für mehrere Wochen das Bett im Krankenhaus hüten musste. Sein Vereinskamerad G.Brand sollte nun im Bundesligaspiel gegen Mainz für ihn in die Bresche springen. Doch aus unerklärlichen Gründen und zum Bedauern aller Bamberger Basketballanhänger lehnte er dies ab.

Datzera - Die Sanguiniker				24:36			
Datzera		Die Sanguiniker		Datzera		Die Sanguiniker	
Spiele	Punkte	Freiwürfe	Fouls	Spiele	Punkte	Freiwürfe	Fouls
10	10		1	Mühling, Werner	4	0/2	
Kraus, Helmut			1	Alt, Hermann	2		
Ringel, Hans	2			Eichstädt, Alfred	2		
Ruhland, Dieter	2		1	Görl, Sebastian	4		
Schramm, Fritz	2		2	Neudorfer, Harald	2		1
Wurm, Helmut	8		1	Radl, Dieter	8	2/2	
				Tron, Jürgen			
				Weber, Jürgen	2		
				Wolfschmidt, Karl-Heinz	8		
				Zeis, Wolfgang	4		
Gesamt	24	0/0	6	Gesamt	36	2/4	1

Ewige Tabelle

Platz	Mannschaft	Punkte	Korbverhältnis
1.	Die Immermüden	58:16	959: 722
2.	Ruckerer	55:31	1187: 921
3.	Das Fahnlein	52:40	1138:1017
4.	Die Extremen	50:10	1071: 793
5.	Datzera	47:55	1123:1246
6.	Die Peristaltiker	44:18	916: 738
7.	Die Gerechten	24:28	475: 422
8.	Die Choleriker	22:16	589: 484
9.	Die Bottles	22:24	526: 569
10.	Die ACn	18:22	500: 589
11.	Murmulatoren	18:48	571: 770
12.	Oldtimers	15:47	483: 703
13.	Die Sanguiniker	13: 3	276: 226
14.	Die Leibhaftigen	13:43	564: 803
15.	Der Knurps	7:11	238: 264
16.	Veteranen	0:46	216: 565

Topscorer

Platz	Spiele	Team	Punkte
1. Pfeifer, Dieter	43	Ruckerer	502
2. Adam, Dieter	42	Das Fahnlein	460
3. Reichmann, Wolfgang	29	Die Peristaltiker	408
4. Metzler, Manfred	37	Die Immermüden	335
Grampp, Jürgen	48	Datzera	335
5. Brand, Gerhard	28	Die Extremen	333
6. Lorber, Rudolf	43	Ruckerer	313
7. Sauer, Jochen	33	Murmulatoren	307
8. Ringel, Hans	51	Datzera	291
9. Reinwald, Erwin	37	Die Immermüden	288
10. Fricke, Walther	30	Die Extremen	272
11. Hennig, Hans	41	Das Fahnlein	255
12. Müller, Gerhard	44	Das Fahnlein	245
13. Urbanowicz, Hendryk	30	Die Extremen	237
14. Kraus, Helmut	48	Datzera	232
15. Wildner, Helmut	31	Oldtimers	227



Dieter Pfeifer erzielte als erster Spieler mehr als 500 Punkte!